

Ehrungen für HFV-Meister*innen und Pokalsieger*innen 2023

Meister-Ehrung, LOTTO-Pokal-Ehrung, Ehrung Ehrenamtler des Monats beim HFV und Übergabe Sepp-Herberger-Urkunden beim HFV

In der gut gefüllten Halle der Sportschule des Hamburger Fußball-Verbandes wurde gefeiert. Zahlreiche Ehrungen, die wetterbedingt in der Halle der HFV-Sportschule durchgeführt wurden, standen bei der Meister- und Pokalsieger-Ehrungsfeier des HFV und LOTTO Hamburg am 29. Juni 2023 an. Gemeinsam mit seinem Partner LOTTO Hamburg ehrte der Hamburger Fußball-Verband die Teams, die in den vier LOTTO-Pokal-Wettbewerben des HFV (Herren, Frauen, A-Junioren und B-Mädchen) gewonnen haben. Zudem wurden die Meister der Herren- und Frauensektoren sowie der FutsalLiga der Serie 2022/2023 mit geehrt.



Foto Gettschat

Das große Gruppenbild aller Geehrten

HFV-Präsident Christian Okun begrüßte alle Gäste und gratulierte: „Nach einer endlich mal wieder normal verlaufenen Saison können wir in allen Staffeln wieder Meister, Meisterinnen, Pokalsieger und Pokalsiegerinnen auszeichnen. Dazu gratuliere ich allen Gewinnern und Gewinnerinnen herzlich und freue mich mit allen gemeinsam auf die neue Saison 2023/2024, die in Dassendorf am 28. Juli 2023 mit dem Eröffnungsspiel der Oberliga Hamburg zwischen TuS Dassendorf und Concordia startet!“

Weitere Ehrungen gab es für den Ehrenamtler des Monats Juni, Carsten Bullemer (K.S. Polonia), und vier Gewinner von Sepp-Herberger-Urkunden (im Bereich Schule & Verein gewann Arne Frank (SC Cosmos Wedel); im Bereich Fußball digital gewann der Altonaer Fußball-Club; im Bereich Handicap-Fußball gewann der SC Egenbüttel und im Bereich Sozialwerk gewann der FC Türkei Wilhelmsburg.

Bei einem leckeren Holsten, anderen Kaltgetränken und vielerlei Dingen vom Grill wurde anschließend das Ende der Saison 2022/2023 gefeiert.

LOTTO-Pokal Sieger*innen Hamburger Fußball-Verband 2023

LOTTO-Pokal B-Mädchen: Hamburger SV 1. B-Mädchen

LOTTO-Pokal Frauen: FC St. Pauli 1. Frauen

LOTTO-Pokal A-Junioren: SC Vorwärts-Wacker 04 Billstedt 1. A-Junioren

LOTTO-Pokal Herren: FC Teutonia 05 1. Herren

Zudem wurden die Meister*innen der Frauen- und der Herren-Ligen geehrt.

Frauen:

Oberliga Hamburg: Hamburger Sport-Verein 2. Frauen

Landesliga: Eimsbütteler Turnverband e.V. 2. Frauen

Bezirksliga West: SV Eidelstedt Hamburg von 1880 e.V. 1. Frauen



Foto Gettschat

Ehrung LOTTO-Pokalsiegerinnen der Frauen 2023: FC St. Pauli

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes





Foto Gettschat

HSV 2 - Hamburger Meisterinnen 2022/23

Bezirksliga Ost: SV Wilhelmsburg von 1888 e.V. 1. Frauen
Kreisliga Staffel 01: Altonaer Fußballclub von 1893 e.V. 2. Frauen

Kreisliga Staffel 02: Sport-Club Eilbek von 1913 e.V. 2. Frauen

Frauen-Sonderklasse Staffel 01: TuS Dassendorf e.V. 1948 1. Frauen 7er

U19-Frauen 11er/9er/7er: Rahlstedter SC von 1905 e.V. U19-Fr. 7er

Herren:

Oberliga Hamburg: TSV Sasel von 1925 e.V. 1. Herren
Landesliga Hansa: ETSV Hamburg von 1924 e.V. 1. Herren
Landesliga Hammonia: FC Alsterbrüder e.V. von 1948 1. Herren

Bezirksliga West: Türk Birlikspor Pinneberg 1. Herren

Bezirksliga Nord: USC Paloma von 1909 e.V. 2. Herren

Bezirksliga Süd: Altonaer Fußballclub von 1893 e.V. 2. Herren

Bezirksliga Ost: Wandsbeker Turn- und Sportverein Concordia e.V. 2. Herren

Kreisliga Staffel 1: FC Union Tornesch 2. Herren

Kreisliga Staffel 2: Sport-Club Eilbek von 1913 e.V. 2. Herren

Kreisliga Staffel 3: TuS Aumühle-Wohltorf von 1910 e.V. 1. Herren

Kreisliga Staffel 4: Eimsbütteler Turnverband e.V. 2. Herren

Kreisliga Staffel 5: SC Egenbüttel e.V. von 1953 2. Herren

Kreisliga Staffel 6: VfL Hamburg von 1893 e.V. 2. Herren

Kreisliga Staffel 7: Zonguldakspor Hamburg e. V. 1. Herren

Kreisliga Staffel 8: Sport-Club Urania von 1931 e.V. 1. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren

Kreisliga Staffel 1: Blau-Weiß 96 Schenefeld e.V. 3. Herren



Foto Gettschat

TSV Sasel - Hamburger Meister 2022/23

Kreisklasse Staffel 2: SC Poppenbüttel von 1930 e.V. 3. Herren

Kreisklasse Staffel 3: SV Altengamme von 1928 e.V. 4. Herren

Kreisklasse Staffel 4: Hamburger Fußball-Club Falke e.V. 2. Herren

Kreisklasse Staffel 5: Hamm United FC 2. Herren

Kreisklasse Staffel 6: FC St. Pauli von 1910 e.V. 6. Herren

Kreisklasse Staffel 7: SV Wilhelmsburg von 1888 e.V. 4. Herren

Kreisklasse Staffel 8: HSV Barmbek-Uhlenhorst von 1923 e.V. 3. Herren

Kreisklasse B Staffel 1: Heidgrabener SV von 1949 e.V. 3. Herren

Kreisklasse B Staffel 2: Kroatische Kulturgemeinschaft 2. Herren

Kreisklasse B Staffel 3: TSV Glinde von 1930 e.V. 3. Herren

Kreisklasse B Staffel 4: SC Victoria Hamburg von 1895 e.V. 8. Herren

Kreisklasse B Staffel 5: FC Eintracht Norderstedt e.V. 3. Herren

Kreisklasse B Staffel 6: Inter Eidelstedt e.V. 1. Herren

Kreisklasse B Staffel 7: Klub Kosova e.V. 2. Herren

FutsalLiga Hamburg: Sportverein Alter Teichweg Hamburg e.V.

Alle Fotos gibt es auf [hfv.de](https://www.hfv.de):

<https://www.hfv.de/ehrungen-fuer-hfv-meisterinnen-und-pokalsiegerinnen-2023/>

SIGNAL IDUNA bleibt Partner des HFV

Die SIGNAL IDUNA Gruppe verlängerte den Partner-Vertrag mit dem Hamburger Fußball-Verband (HFV) bis 2024.

Kernpunkt der Unterstützung durch die SIGNAL IDUNA wird weiterhin die Förderung des Ehrenamts sein. Das Engagement wird sich insbesondere bei den Projekten Ehrenamtler des Monats und Ehrenamtler des Jahres zeigen. Außerdem fließen Gelder in die Pro-

duktion von HFV-Videos. Zudem bleibt die SIGNAL IDUNA Förderer des HFV-Jahresempfangs.

Jakovos Libanios mit seiner Bezirksdirektion Libanios & Wiese fungiert hierbei als Ansprechpartner für den Verband, die Vereine und alle Mitglieder. „Wir wollen Flagge zeigen und besonders den Ehrenamtlichen in den Vereinen des Hamburger Fußball-Verbandes Wertschätzung entgegenbringen. Der Fußball lebt vom Ehrenamt“, sagte Libanios. Er ist mit einer Viel-

zahl kreativer Ideen gut aufgestellt, um die Vereine des HFV tatkräftig zu unterstützen.

HFV-Präsident Christian Okun freut sich auf die Fortsetzung der Kooperation: „Mit der SIGNAL IDUNA haben wir einen starken Partner an unserer Seite, der in den vergangenen Jahren zum Nutzen unserer Vereine und des Verbandes schon viel bewirkt hat! Dem HFV hilft dieses partnerschaftliche Engagement sehr!“

Die Bezirksdirektion Libanios & Wiese bietet hierbei neben der fachlichen Ebene einen persönlichen Bezug zum Thema: „Da ich seit meiner Kindheit leidenschaftlicher Sportler und Mitglied in einem Sportverein bin, macht eine Zusammenarbeit mit Sportvereinen mein Hobby zum Beruf. Mit dem HFV haben wir einen professionellen Verband an unserer Seite, das hilft uns natürlich, unsere Konzepte ideal auf die einzelnen Vereine abzustimmen.“

Die Partnerschaft mit dem Hamburger Fußball-Verband besteht seit 2016. Bei der SIGNAL IDUNA hat man sich von Anfang an gut auf diese spannende Aufgabe eingestellt. „Wir möchten unseren Unternehmensansatz der ganzheitlichen Beratung auch in die Vereine bringen. Von Sponsoring-Konzepten, über die Absicherung der Sportanlagen, bis hin zur individuellen Beratung der Mitglieder sehen wir uns gut gewappnet für eine spannende Zeit!“



Foto Gettschat

HFV-Präsident Christian Okun und Jakovos Libanios, SIGNAL IDUNA besiegeln die Fortsetzung der Zusammenarbeit



Bezirksdirektion Libanios & Wiese
 Holstenwall 12 - 20355 Hamburg
 Tel.: 040 / 30 999 840
 Mobil: 0174 / 185 64 31
 Mail: jakovos.libanios@signal-iduna.net

Blindenfußball-Bundesliga kommt nach Hamburg

Spieltag am 8. und 9. Juli am Borgweg

Am 8. und 9. Juli findet der vierte Spieltag der Blindenfußball-Bundesliga in Hamburg statt. Spannung pur wird an diesem Spieltag erwartet, da der aktuelle Tabellenführer aus Marburg sowohl gegen den amtierenden Meister FC St. Pauli als auch den Rekordtitelträger MTV Stuttgart antreten muss. Mit zwei Siegen am dritten Spieltag konnten die Hamburger*innen punktgleich mit Platz 1 den zweiten Platz sichern. Im direkten Duell entscheidet sich nun am Samstag, wer die Tabellenführung übernimmt. Gestartet wird der Spieltag ab 09:00 Uhr am Borgweg 17a, 22303 Hamburg. Der FC St. Pauli spielt um 17:00 Uhr gegen Marburg.

11:00 Uhr	FC Schalke 04 – SG PSV Köln / Fortuna 95 Düsseldorf
13:00 Uhr	MTV Stuttgart – SFBG Blista Marburg
15:00 Uhr	FC St. Pauli – Hertha BSC

Die Spiele in der Übersicht:

Sonnabend, 8. Juli 2023

09:00 Uhr	SG PSV Köln / Fortuna 95 Düsseldorf – Borussia Dortmund
11:00 Uhr	VSC / ABSV Wien – Hertha BSC
13:00 Uhr	FC Ingolstadt 04 – MTV Stuttgart
15:00 Uhr	Borussia Dortmund – FC Schalke 04
17:00 Uhr	FC St. Pauli – SF BG Blista Marburg

Sonntag, 9. Juli 2023

09:00 Uhr	FC Ingolstadt 04 – VSC / ABSV Wien
-----------	------------------------------------



Foto DFB-Stiftung Sepp Herberger

Archivfoto: Auch in diesem Jahr gastiert die Blindenfußball-Bundesliga in Hamburg

VSA-Sommerlehrgang 2023

Hamburger Spitzenschiedsrichter bereiten sich auf die neue Saison vor

Am 17.06.2023 lud der Verbands-Schiedsrichterausschuss seine Spitzenschiedsrichter zum all-jährigen Sommerlehrgang ein. Die Veranstaltung begann um 10:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Wandsbeker TSV Concordia mit einer herzlichen Begrüßung durch die Lehrgangsleitung **Frank Behrmann**. Die Anwesenden wurden willkommen geheißen und es wurde der Ablauf des Tages erläutert. Im Anschluss an die Begrüßung begann die obligatorische Regalarbeit, die für alle Teilnehmer mit sehr zufriedenstellenden Ergebnissen enden sollte. Nach der Regalarbeit folgte eine Besprechung der Fragen.

Foto HFV



Grudzinski, Brauer, Soltow und Behrmann (v. lks.)

VSA-Trainer **Fabian Porsch** ergriff anschließend das Wort, um allen Schiedsrichtern seinen Fahrplan für die kommende Saison zu präsentieren. Hierbei wurden sowohl gute als auch verbesserungswürdige Dinge angesprochen, die es gilt, in der kommenden Saison beim Training zu verbessern.

Stephan Timm, der für den Förderkader 1+2 zuständig ist, präsentierte in einem kurzen Rückblick die Geschehnisse rund um den Kader. Es wurden aktuelle Entwicklungen und Erfolge mitgeteilt und vor allem die Frage geklärt, was es braucht, um Schiedsrichter dieses Kadern zu werden. Hoch im Kurs steht auch im Förderkader der Spaß, so wurde aufgezeigt, welche Ausfahrten der Kader bereits unternahm und welche noch folgen. Die nachfolgende Pause wurde genutzt, um ein gemeinsames VSA-Mannschaftsfoto zu erstellen. Hierzu wurde Norbert Gettschat engagiert, der den VSA bei bestem Sonnenschein draußen ablichten konnte. Im Anschluss gab es Informationen von Ansetzer **Norbert Grudzinski**. Hierbei handelte es sich um wichtige Updates im Bereich der Spielansetzung. Es wurden wichtige Termine im Spielplan und organi-

satorische Hinweise besprochen. Anschließend wurden Informationen zum Beobachtungswesen durch **Andre Neumann** präsentiert. Hierbei wurde die letzte Saison zusammengefasst und kurz analysiert, Änderungen zur neuen Spielzeit dargelegt und aufgezeigt, wie der Beobachtungsbogen besser angewendet werden kann. Intuitiv konnten die Schiedsrichter ihre Erfahrungen mit dem neuen Bogen teilen und Verbesserungsvorschläge einbringen.

Nach der Mittagspause ergriff der Vorsitzende, **Christian Soltow**, das Wort und hielt eine Ansprache. Er bedankte sich bei allen Teilnehmern für ihr Engagement und ihre Arbeit und betonte die Bedeutung der gemeinsamen Zusammenarbeit. Zudem verkündete der Vorsitzende die Kadereinteilungen vom DFB bis zum HFV in der kommenden Spielzeit und gratulierte allen Aufsteigern für ihre großartige Leistung. Insbesondere wurde hervorgehoben, dass bereits letzte Saison das DFB-U19-Pokalfinale und dieses Jahr das DFB-U19-Meisterschaftsfinale ein Hamburger Schiedsrichtergespann leiten durfte. Bedankt wurde sich zudem bei allen Schiedsrichtern, die zur kommenden Saison ihren Platz im jeweiligen Leistungsbe-
reich abgeben.

Nach dem Wort des Vorsitzenden fand ein Konformitätstest statt. Hierbei handelte es sich um eine Übung, bei der die Schiedsrichter ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in Bezug auf die Einhaltung der Regeln in verschiedenen Videosequenzen testen konnten.

Zum Nachmittag hin gab es mit dem ehemaligen Handball Spitzenschiedsrichter **Matthias Brauer** einen externen Referenten, der einen Beitrag über die Schiedsrichterei im Handball erzählte. Das Gespann-Duo Brauer / Holm kommt auf 339 Spiele in der DKB Handball-Bundesliga, somit konnte der Referent einiges über seine Laufbahn, Spielleitungen im Handball und das Drumherum erzählen. Es zeigten sich viele Parallelen, aber auch deutliche Unterschiede zum Fußball. Der Gastbeitrag kam gut an, sodass viele Fragen gestellt wurden und sich ein interessanter Dialog entwickelte.

Kirstin Warns-Becker führte zum Schluss durch die aktuellen Regeländerungen, die am 01.07.2023 in Kraft treten. Abgeschlossen wurde der Lehrgang durch den Aktivensprecher **Michael Ehrenfort**, der noch einige Punkte aus Sicht der Aktiven ansprechen konnte. Pünktlich um 16 Uhr konnte Lehrgangsleitung Frank Behrmann den VSA-Sommerlehrgang schließen und die Teilnehmenden wurden ins Wochenende verabschiedet. Die VSA-Schiedsrichter bedanken sich recht herzlich bei allen Vorstandsmitgliedern für den erfolgreichen Lehrgang.

Bericht: Robert Waigant, Kickers Halstenbek

Carsten Bullemer (K.S. Polonia) ist HFV-Ehrenamtler des Monats Juni 2023

Es war eine große Freude als der Ehrenamtsbeauftragte des HFV, Andreas Hammer, zusammen mit Jakovos „Jack“ Libanios von der SIGNAL IDUNA und HFV-Präsident Christian Okun am Donnerstag, 29.06.2023, im Rahmen der HFV-Meisterfeier Carsten Bullemer als HFV-Ehrenamtler des Monats Juni 2023 auszeichnen konnte. Bullemer wurde begleitet von Manfred Wolny und Jyri Hasecker (bei K.S. Polonia).

Neben den Glückwünschen für den Betreuer und Trainer von K.S. Polonia Hamburg, gab es von HFV-Versicherungspartner Jakovos Libanios (SIGNAL IDUNA) 15 Macron-Sporttaschen für eine Mannschaft ihrer Wahl sowie einen Macron-Rucksack und vom HFV eine Urkunde und eine DFB-Ehrenamtsuhr.

Über Carsten Bullemer schrieb Jyri Hasecker vom K.S. Polonia Hamburg:

Carsten engagiert sich mit überragendem Einsatz als Jugendbetreuer in unserem Fußballprojekt für ukrainische Kinder- und Jugendliche. Er ist letztes Jahr im Herbst zu uns gestoßen und hat sich seitdem zu einer tragenden Säule des Projekts und des Vereins insgesamt entwickelt. Sein Sohn spielt zusammen mit den Ukrainern in der F-Jugend. Carsten hat zunächst als Fußball-Papa die Kinder beim Training und bei Turnie-

ren unterstützt. Über sein privates Netzwerk konnte er zudem eine Reihe von Sachspenden für den Verein einwerben. Als uns vor einigen Wochen der bisherige Trainer der G- und F-Jugend aus beruflichen Gründen verlassen musste, ist Carsten als Interimstrainer eingespungen und betreut nun die Mannschaft, bis wir Ersatz gefunden haben. In der kurzen Zeit als Trainingsleiter hat Carsten die Kinder schon ganz für sich gewinnen können. Er motiviert durch gut geplante Trainingseinheiten und setzt dabei stark auf spielerische Trainingsmethoden wie FUNiño. Seine Arbeit schlägt sich schon nach wenigen Wochen in einem sportlichen Entwicklungssprung der Mannschaft nieder. Das alles geschieht unter erschwerten Bedingungen, da die Verständigung mit den Kindern und Eltern aus der Ukraine (noch) buchstäblich mit Händen und Füßen geschehen muss.

Wir hoffen sehr, Carsten langfristig an den Verein binden zu können. Denn obwohl wir für unser „Ukraine-Projekt“ enorm viel Zuspruch erhalten (z.B. Nominierung für den Hamburg Active City Award 2023 und Gewinner Integrationspreis des HFV 2022), benötigen wir dringend mehr tatkräftige Unterstützung durch Ehrenamtler wie ihn. Die Auszeichnung wäre eine Anerkennung für Carstens Einsatz und ein Zeichen unserer Wertschätzung.



Ehrung Ehrenamtler des Monats (v. lks.): Andreas Hammer, Manfred Wolny, Carsten Bullemer, Jyri Hasecker, Jack Libanios und Christian Okun

Foto Gettschat

Gelungene Vergleichsspiele der 2010er-Junioren des HFV gegen Mecklenburg-Vorpommern

Vom 30. Juni bis 2. Juli 2023 empfingen die HFV-Junioren Jahrgang 2010 den Landesverband Mecklenburg-Vorpommern zu Vergleichsspielen in der HFV-Sportschule. Gespielt wurde auf dem Kunstrasenplatz an der Wilsonstraße am Freitag, 30.06.23, um 17.00 Uhr, am Samstag, 01.07.23, um 10.00 Uhr und am Sonntag, 02.07.23, um 10.30 Uhr.



Foto HFV

Die HFV-Junioren Jg. 2010 in Rot

Zu den drei Spielen gesellten sich einige Zuschauer in die HFV-Sportschule, darunter auch weitere Kaderspieler der HFV-Auswahl, die aus Interesse zu den Spielen kamen. Im ersten Spiel schalte Martim am schnellsten als er in der 1. Spielminute nach einer Balleroberung über den Torhüter einnetzen konnte. Atakan konnte nach tollem Sololauf mit Links verwerten und das Ergebnis auf 2:0 erhöhen. Auf eine Unabgestimmtheit folgte der Anschlusstreffer von MV, ehe Atakan den abgelegten Ball überlegt aus 16 Metern oben rechts einschießen konnte. Die Freude über den Auftakterfolg war groß.

Spiel 2 am Samstag fand unter vollkommen anderen Witterungsbedingungen statt (Dauerregen). Damit hatten es die Spieler schwerer gute Spielaufbausequenzen zu schaffen wie auch alle gefährlichen Aktionen zu entschärfen. Hier ging MV mit dem ersten Angriff in Führung. Jan und erneut Atakan drehten die Partie im 2. Drittel auf 2:1 um. Danach kas-

sierten die Hamburger dennoch zwei Treffer, sodass die Gäste glücklich mit 2:3 Endstand gewannen.

Nach dem zweiten Vergleichsspiel war Freizeit angesagt. Das Kanufahren wurde zur Hafenerundfahrt umgewandelt und es bestand auf den Hin- und Rückfahrten gute Gelegenheiten zwischen den Teams in den Austausch zu gelangen. Die Stimmungslage der Hamburger Mannschaft war sehr gut, alle mit dem Wunsch zu spielen, etwas Neues zu lernen und abgestimmter zu agieren als Team. Am Sonntag, dem dritten Spieltag, kam MV zu einem berechtigten Foulelfmeter, der die 1:0-Führung bedeutete für die Gäste. Das Hamburger Team glich nach gut vorgelegtem Angriff durch Martim aus. Durch einen verwandelten Standard/ Eckball und einen Torschuss ins obere rechte Eck zog MV davon. Hamburg mobilisierte, stellte um und kam zu zwei berechtigten Foulelfmetern, die den umjubelten 3:3-Ausgleich bedeuteten. In der Endabrechnung wurde zu den intensiven Spielphasen mit vielen gu-



Foto HFV

Die Hafenerundfahrt stand am Samstag auf dem Programm

ten Ansätzen registriert, dass Hamburg als Sieger aus diesem Vergleich geht.

Im August setzt der HFV-Jahrgang 2010 fort, die Chicago Kids kommen nach Hamburg und Ende August wird thematisch fortgesetzt. Verbandssportlehrer Stephan Kerber resümiert: „Das waren schöne erlebnisreiche drei Tage. Wir haben gesehen, dass wir anstrengungsbereite, spielstarke Kicker in dem Team der Hamburger Auswahl haben. Das ist die beste Erkenntnis für den Sommer, um mit nächsten inhaltlichen Zielen die Entwicklung voranzutreiben. Ein großer Dank gilt unserem Team und den Coaches Maurice, Tolga sowie unserer Physio Laura!“

Sepp-Herberger-Urkunden für HFV-Vereine

Alljährlich werden durch die DFB-Stiftung Sepp Herberger Preisgelder im Gesamtwert von 100.000 Euro vergeben und die Sepp-Herberger-Urkunden für beeindruckendes ehrenamtliches Engagement an Akteure des organisierten Fußballs

Christian Okun im Rahmen der HFV-Meisterfeier am 29.06.2023.



Foto Gettschat

Sepp-Herberger-Urkunde für FC Türkei

verliehen. Ausgezeichnet werden herausragende Aktivitäten aus dem Handicap-Fußball, der Resozialisierung von Strafgefangenen sowie in der Kooperation zwischen Schulen und Vereinen. Seit dem Jahr 2016 werden zudem zusammen mit dem Softwarekonzern SAP auch Fußballorganisationen prämiert, die sich im Bereich „Fußball Digital“ engagieren und dabei neue Technologien und Möglichkeiten nutzen. In der Kategorie „Sozialwerk“ wird zusammen mit der Horst-Eckel-Stiftung der „Horst-Eckel-Preis“ verliehen, mit dem ein Engagement für in Not geratene Fußballerinnen und Fußballer geehrt wird.

Aus dem Bereich des Hamburger Fußball-Verbandes gewannen vier Vereine für ihr besonderes Engagement Sepp-Herberger-Urkunden: Im Bereich Schule & Verein gewann Arne Frank (SC Cosmos Wedel, die Ehrung erfolgt später); im Bereich Fußball digital gewann der Altonaer Fußball-Club; im Bereich Handicap-Fußball gewann der SC Egenbüttel und im Bereich Sozialwerk gewann der FC Türkei Wilhelmsburg. Die Urkunden übergab HFV-Präsident



Foto Gettschat

Sepp-Herberger-Urkunde für SC Egenbüttel



Foto Gettschat

Sepp-Herberger-Urkunde für Altona 93

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:
Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:
Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Wilsonstraße 74 a-b,
22045 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),
Tel. 040/675 870 33

E-MAIL: carsten.byernetzki@hfv.de
Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an carsten.byernetzki@hfv.de.



+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties

Oberliga Hamburg Saisonöffnung 2023/24 in Dassendorf

Mit der Partie TuS Dassendorf gegen Concordia wird die Fußball-Saison 2023/24 der Oberliga Hamburg am Freitag, 28. Juli 2023, 19:00 Uhr, eröffnet. TuS Dassendorf feiert in diesem Jahr sein 75-jähriges Jubiläum.

Die Pokalsieger der Junioren 2022/23

Nachdem die LOTTO-Pokalsieger der A-Junioren (Vorw. Wacker) und der U17-Junioren (Eimsbütteler TV) bereits im Mai ermittelt wurden, standen am 25.06.23 auf der Sportanlage Vorhornweg die noch offenen Endspiele um die Pokale der unteren A-Junioren, U16, U15, U14, U13 und U12 an. Die Ergebnisse:

U12 (junge D-Junioren):

HSV 1.D – Concordia 3.D 5:2 (2:1)

U13 (alte D-Junioren):

Eintracht Norderstedt 1.D – HSV 2.D 2:15 (1:7)

U14 (junge C-Junioren):

HSV 2.C – Eintracht Norderstedt 1.C 2:0 (4:1)

U15 (alte C-Junioren):

Teutonia 05 1.C – BU 1.C 0:3 (0:1)

U16 (junge B-Junioren):

Niendorf 2.B – Victoria 2.B 5:7 n.E. (0:1/2:2)

Untere A-Junioren:

Sasel 2.A – Germania 2.A 6:5 n.E. (1:0/2:2)

Herzlichen Glückwunsch an die Junioren des HSV, SC Victoria, BU und TSV Sasel zum Pokalsieg! Die ausführlichen Spielberichte gibt es auf www.hfv.de.

schieden im ersten Spiel gegen Holstein Kiel (0:0) und ein 3:0-Sieg am 01.07.23 im entscheidenden Spiel gegen Hannover 96 reichen den Hamburgerinnen für den ersten Platz in der Aufstiegsrunde. Es trafen zum 1:0: Theres Garbers (22.Min.), zum 2:0 Amelie Tepper (25. Min.) und zum 3:0 Elina Mückenwarf (80. Min. + 3). Alle Ergebnisse gibt es auf FUSSBALL.DE. Der Hamburger Fußball-Verband gratuliert herzlich zum Aufstieg!



Foto HTB

Jubel der Hamburgerinnen über den Sieg im entscheidenden Spiel

HSV gewinnt NFV C-Juniorinnen-Meisterschaft 2023

Die vier Landesmeister der C-Juniorinnen im Norddeutschen Fußball-Verband spielten den NFV-Meister aus. Es kam am 24.06.2023 zu den Halbfinalspielen, am 1. Juli stand das Finale an. Im Halbfinale sicherte sich der HSV den Finaleinzug mit einem 2:1-Sieg gegen Werder Bremen. VfL Eintracht Hannover gewann im zweiten Halbfinale mit 4:0 gegen Holstein Kiel 2. C. Mädchen. Am Sonnabend, 01.07.2023, setzten sich die HSV-Juniorinnen im Finale gegen den VfL Eintracht Hannover mit 3:0 durch und sicherten sich damit die NFV-Meisterschaft 2023. Der Hamburger Fußball-Verband gratuliert herzlich!

Walddorfer SV verliert Finale gegen SV Meppen im NFV B-Juniorinnen-Pokal 2023

Für den NFV B-Juniorinnen-Pokal waren aus dem HFV Alstertal-Langenhorn 1. B-Mädchen und Walddorfer SV 1. B-Mädchen qualifiziert. Im Viertelfinale spielten am 17.06.2023, 16 Uhr: TuRa Meldorf/Büsum – Walddorfer SV 0:4 und SG Mittelholstein – SC Alstertal-Langenhorn 0:4. Das Halbfinale war für den 24.06.2023 angesetzt. Hier spielten: Walddorfer SV 1. B – SALA 1. B 4:2 und Aurich – Meppen 1:3. Das Finale zwischen dem Walddorfer SV und dem SV Meppen ging am Sonntag, 02.07.2023, für die Hamburgerinnen mit 1:3 verloren.



Foto Michael Schwarz

Die U15-Junioren von BU feiern den Pokalsieg

HTB 1. B-Juniorinnen steigen in die B-Juniorinnen-Bundesliga auf

Die 1. B-Juniorinnen vom Harburger TB schaffen den Aufstieg in die B-Juniorinnen-Bundesliga. Ein Unent-